

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140294
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1277</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.09.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10893,207
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.2 Sümpfe</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Im westlichen und südlichen Umfeld der Radewiese gibt es am Übergang zu den angrenzenden Waldflächen größere, krautig bestimmte Vegetationsanteile, in denen z.T. Entwässerungsgräben angelegt sind (vgl. Nachbarbiotop). Es sind jedoch breitere, nicht in die Nutzung integrierte Krautsäume vorhanden, teilweise mit Übergängen zu den angrenzenden, bruchwaldartigen Beständen, teils auch mit eingestreuten, älteren Schwarzerlen. In Grabennähe meist relativ deutlich entwässert, mit höheren Anteilen von Ruderalarten. Absseits davon aufgrund des moorig-feuchten Untergrundes aber auch mit hohen Anteilen feuchtezeigender Arten, Übergängen zu Großseggenriedern und der feuchten Hochstaudenfluren. Mit höheren Anteilen von Waldsimse, Rohrglanzgras und Flatterbinse. Da neben aber auch großen Anteilen von Brennesseln und weiteren Arten der halbruderalen Gras- und Staudenfluren. Bezüglich des Schutzes nach § 30 BNatSchG stellt der Biotop einen Mischbiotop dar, es gibt größere Bereiche, die von Wald-Simse und Rohr-Glanzgras beherrscht werden und damit dem gesetzlichen Schutz unterliegen, dieser Anteil beträgt rund 50 %. Der übrige Anteil ist stärker ruderal geprägt und muß als halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte bezeichnet werden. Insgesamt sind die Flächen strukturreich durch die Grabenanlage und recht artenreich, recht wüchsig mit Wuchshöhen um 1,20 m, häufig etwas nitrophytisch vermutlich aufgrund der Niedermoortorfe, die hier durch die Entwässerung mineralisiert werden.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.2
1	2			50 %
2	AKF	Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Am Süden der Radewiese		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Norden Grünland, im Süden und Westenwald		
<b>Rechtswert (X)</b>	575691	<b>Hochwert (Y)</b>	5952987
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Wohldorf (535)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Duvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

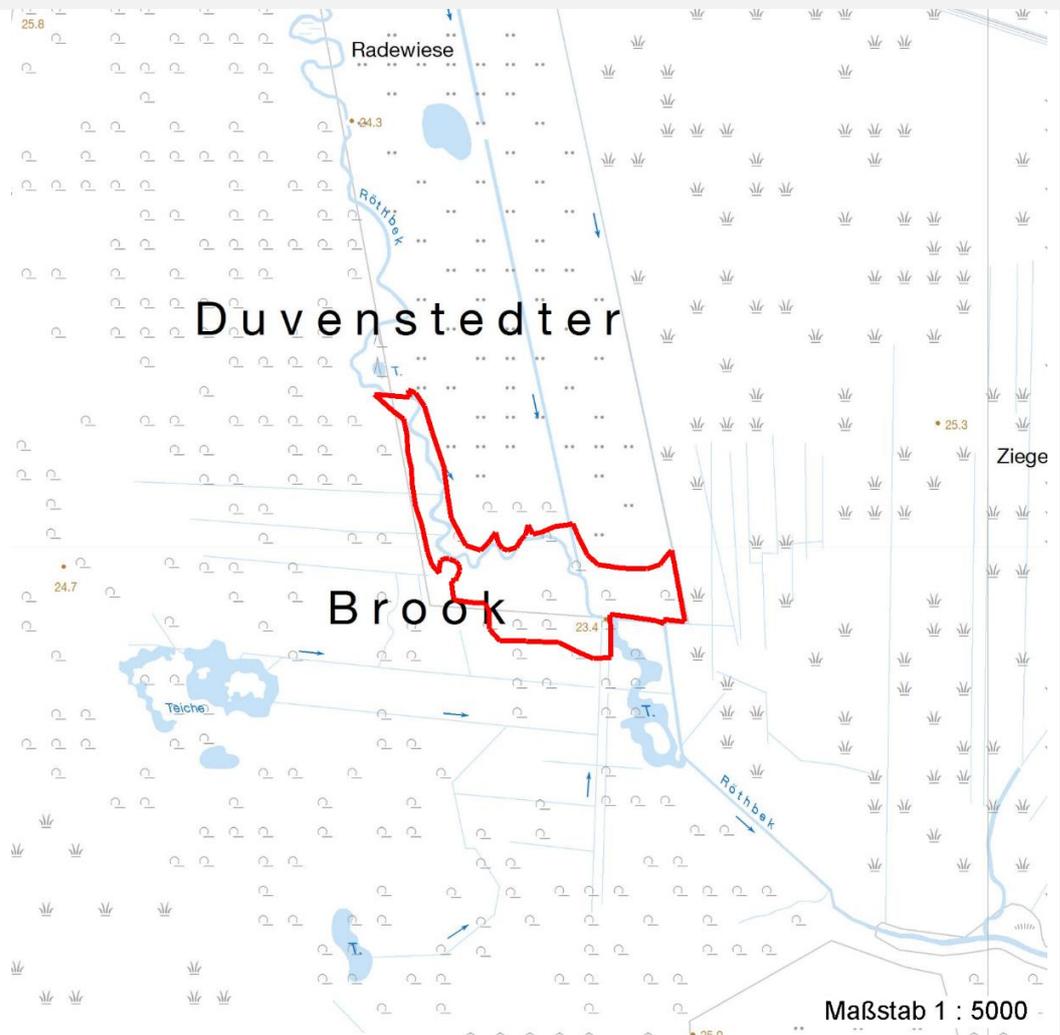
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140294
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1277</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			01.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				10893,207
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140294	57167	7452	93	15.09.2009	=	7454	104
140294	96205	7452	332	30.07.2015	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
76967	0	7452_1277_010920_1.JPG	
76968	0	7452_1277_010920_2.JPG	
76969	0	7452_1277_010920_5.JPG	
76970	0	7452_1277_010920_4.JPG	
76971	0	7452_1277_010920_3.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140294
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1277</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10893,207
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Entwässerungsgraben ist für den Standort nicht angemessen, in der Nachbarschaft sollte die Entwicklung von Moorflächen und von Feuchtwiesen sowie der Erhalt der Wasserführung der benachbarten Kleingewässer betrieben werden. Der Graben wirkt in dieser Hinsicht kontraproduktiv.
Wertgesichtspunkte	Durch die beiden breiten Krautsäume wird das Gebiet standörtlich und auch von den Arten her deutlich bereichert, es gibt Unterstände für Wildtiere, Brutplätze für Vögel.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Großsäuger Amphibien, Sommerquartiere Vögel
Maßnahmen	Die Randstreifen sollten als krautige Fluren erhalten bleiben, das heißt, dass gelegentlich in diesen Bereichen die Rodung von Gehölzen vorgesehen werden kann, so dass die Krautvegetation erhalten bleibt. Auch eine gelegentliche Mahd der Flächen kann dem Ziel dienen, diese sollte allerdings nur in mehrjährigem Abstand erfolgen. Wenn das Mähgut von den Flächen abgeräumt wird, werden die Zielarten des Naturschutzes besser gefördert; die Entwässerung des Gebietes sollte in Zukunft vollständig unterbleiben oder stark reduziert werden, Grünlandnutzung ist nachrangig zu fördern; höchste Priorität muss die Entwicklung von Nieder- und Übergangsmoor Vegetation haben.

Foto

**Fotodatei** 7452\_1277\_010920\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7452\_1277\_010920\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140294
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1277</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	01.09.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10893,207
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7452\_1277\_010920\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7452\_1277\_010920\_4.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140294
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1277</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10893,207
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	13
Anz. Überschwemmungsz.	8
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	14 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		13
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		8

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-						-					
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-								3		3	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-											
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-											
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-											
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-											
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-											
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-											
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-								V		V	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-											
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-											
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	w		-	-											
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-											

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140294
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1277</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10893,207
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-						-			V				V
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-							
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-							
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-							
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	w		-	-						-			3			3	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-						-							
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	w		-	-						-							
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-						-						V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-						-							
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	w		-	-						-							
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-							
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-						V	
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-							
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w		-	-						-			3			V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						V	
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-							
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-	-						-							
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-	-						-						V	
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-							
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-						-			3				
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-						-			V		3	3	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140294
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1277</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10893,207
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														7	9	2	
<b>Anzahl Arten</b>														57			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	AKF
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein